

<p>Sitzungsvorlage</p> <p>Federführend: 7 Referat für Bildung, Schulen und Sport</p> <p>Beteiligt: 23 Immobilienmanagement 49 Amt für Bildung, Schulen und Sport 51 Stadtjugendamt FB 6A Baurecht, Zentrale Vergabe- und Beschaffungsstelle</p>	<p>Vorlage- Nr: VO/2021/4608-R7</p> <p>Status: öffentlich</p> <p>Aktenzeichen: Datum: 10.08.2021 Referent: Dr. Matthias Pfeufer</p>						
<p>Umsetzung der Förderrichtlinie FILS-R-N - Zwischenbericht</p>							
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;">Datum</td> <td style="width: 33%;">Gremium</td> <td style="width: 33%;">Zuständigkeit</td> </tr> <tr> <td>19.08.2021</td> <td>Feriensenat</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	19.08.2021	Feriensenat	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
19.08.2021	Feriensenat	Kenntnisnahme					

I. Sitzungsvortrag:

Mit Beschluss des Finanzsenats vom 27. Juli 2021 (VO/2021/4577-R7) wurde die Verwaltung beauftragt, einen schriftlichen Zwischenbericht bzw. einen Bericht im Feriensenat zu geben.

Seit Ende Juli wurden zur Umsetzung des Beschlusses und zur weiteren Umsetzung der Förderrichtlinie folgende Schritte unternommen:

1. Bereits im Vorfeld wurden Kontakte zu einschlägigen Planungsbüros aufgenommen. Aktuell wird eine Vergabe nach der UVgO vorbereitet.
2. Analog zu den Schulen in Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Bamberg wurde eine entsprechende Verfügung für die Schulen des Zweckverbandes Gymnasien Stadt und Landkreis Bamberg vorbereitet und – voraussichtlich bis zur Sitzung des Feriensenats – unterzeichnet.
3. Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden von Seiten des Kämmereiamtes inzwischen zur Verfügung gestellt.
4. Die bereits im Oktober 2020 begonnene Marktanalyse wurde weiter vertieft. Dabei stand die grundsätzliche Förderfähigkeit im Mittelpunkt (Leistungsfähigkeit im Sinne der geforderten Luftwechselraten; Geräuschbelastung). Der Abgleich mit den technischen Anforderungen aus der Richtlinie FILS-R-N machte deutlich, dass zahlreiche auf dem Markt befindliche Produkte nicht förderfähig wären.

Es ist derzeit davon auszugehen, dass noch im August mit der Begutachtung der Räume begonnen werden kann, um den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln, aus dem sich dann eine Kostenschätzung ableiten lässt. Anschließend erfolgt die erforderliche öffentliche Ausschreibung. Aufgrund dieser Prozessschritte ist auszuschließen, dass eine Beschaffung zum Schuljahresbeginn 2021/2022 erfolgen wird.

An den Oberbürgermeister der Stadt Bamberg

Herrn Andreas Starke
Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg

SPD Stadtratsfraktion Bamberg
Grüner Markt 7
96047 Bamberg

Fon: 0951 – 208 24 – 36
Fax: 0951 – 208 24 – 37
fraktion@spd-bamberg.de

Betreff: Antrag Luftfilter für Schulen

09.08.2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Im Rahmen der Sitzung des Finanzsenats am 27.07.2021 wurde klar, dass die Schulen in Bamberg bis zum Schulbeginn möglicherweise nicht mit Luftfilter ausgestattet werden können. Dies kann daran liegen, dass eine europaweite Ausschreibung erfolgen muss. Um trotzdem die Ausstattung von Schulen mit Luftfilter bis zum Schulanfang zu gewährleisten, ist es sinnvoll, Geräte zu leasen, falls wegen einer notwendigen Ausschreibung Luftfilter nicht rechtzeitig angeschafft werden können.

Die SPD Fraktion

beantragt deshalb,

für den Fall, dass bis zum Schulanfang auf Grund einer notwendigen Ausschreibung Luftfilter noch nicht gekauft werden können, least die Stadt die Geräte bis ein Kauf möglich ist. Angeschaffte Geräte sollen als erstes in den Grundschulen eingesetzt werden

Der Antrag soll wegen der Dringlichkeit im Feriensenat behandelt werden.

Deckungsvorschlag:

Entnahme aus der Haushaltsrücklage.

|



Heinz Kuntke

Felix Holland

SPD Sprecher im Finanzsenat der

SPD Stadtrat

SPD Stadtratsfraktion